

Passend zum Seeblick: die Segel-Stelen im Waadtland

Die Gemeinde Apples (VD) über dem Genfer See fällt auf – dank einer speziell gestalteten Stele am Ortseingang und in der Zone 30. Sie hat die Form eines Segels und besteht aus Inox und Plexiglas. Damit hebt sich die Waadtländer Gemeinde Apples ab: ein bewusster Entscheid des Gemeinderates, der auch bei der Bevölkerung und den Nachbargemeinden gut ankommt.



1

Bild 1: Im Frühling 2016 sind sieben Stelen an den Ortseingängen nach Apples (VD) platziert worden.

Bild 2: Die Segel-Stele in der Tempo-30-Zone mit Gemeindeführer Jacky Urben (rechts) und SIGNAL AG Fachberater Jean-Michel Zaugg.



2

Im Herbst 2014 durfte die SIGNAL AG der Gemeinde Apples verschiedene Gestaltungsvorschläge für die neue Signalisation am Ortseingang offerieren. Der Gemeinderat entschied sich aufgrund der flexiblen Beratung für die SIGNAL AG. Ausserdem überzeugte die innovative Segel-Form die Verantwortlichen.

Segelform fällt auf – Bestellung in zwei Etappen

Gemäss Gemeindeführer Jacky Urben sind diese Stelen dem Gemeinderat „sofort ins Auge gestochen“. Die Form hat überzeugt: Anfang Januar 2015 wurden die Segel-Stelen für die Tempo-30-Zone bestellt. Schon Mitte Mai 2015 montierte man die sieben Tempo-30-Zone-Stelen aus Inox und Plexiglas. Genau ein Jahr später, im Mai 2016, wurden sieben weitere Standorte bei den Ortseingängen von Apples mit den Segel-Stelen ausgerüstet.

Positive Rückmeldungen für innovative Segel-Stelen

„Die Stelen in Form eines Segels kommen bei der Bevölkerung sehr gut an“, freut sich Jacky Urben. „Auch die Feedbacks aus anderen Gemeinden zeigen, dass die Stelen als modern, originell und innovativ empfunden werden. Sie heben sich vom Durchschnitt ab und zeigen die Gemeinde Apples, wie sie eine Vorbildfunktion einnimmt.“

Für weitere Auskünfte
wenden Sie sich bitte an unsere
Zentrale in Büren



SIGNAL AG
032 352 11 11
Christiane Cirulli
Marysa Jaussi